



# Nicht jeder Bonus lohnt

**Autoversicherung** Wer die Abwrackprämie nutzt, bekommt auch bei manchen Autoversicherern Rabatt. Doch das sind nicht immer wirklich preiswerte Anbieter. Es gibt günstigere Tarife.

**S**chnäppchenzeit für Autokäufer: Die Abwrackprämie hat einen Absatzboom ausgelöst. Davon wollen auch die Versicherer profitieren. Sie wissen: Wer ein neues Auto kauft, kann die alte Police kündigen, sich die unverbrauchte Prämie für das restliche Jahr erstatten lassen und bei einer anderen Gesellschaft neu abschließen. Also werben viele Unternehmen mit Rabatten: „12 für 10“ ließ sich beispielsweise der Direktversicherer Direct Line einfallen. Wer die Abwrackprämie bekommt, zahlt im

ersten Jahr nur für zehn Monate Beiträge. Andere Gesellschaften gewähren Rabatt auf jede Versicherung für einen Neuwagen. Mitunter gibt es zusätzlich einen Ökorabatt für Kfz mit niedrigem Schadstoffausstoß.

Das klingt erst einmal gut. Doch trotz Abwrack- und Ökorabatt kann solch ein Tarif immer noch teurer sein als andere ohnehin preiswerte Angebote. Für Kunden ist es jetzt noch schwieriger, in der Autoversicherung den Überblick zu behalten.

## Den persönlich besten Tarif finden

Zum einen gibt es einen ganzen Katalog möglicher Preisnachlässe, zum Beispiel für Wenigfahrer, Garagenparker, Hausbesitzer, Bahncardinhaber, Neuwagen- und Erstbesitzer. Zum anderen bieten die Versicherer zahlreiche zusätzliche Leistungen wie Marderschutz, erweiterte Deckung für Wildschäden, Rabattretter oder Lawinschutz.

Genauso individuell sind auch die Beiträge: Sie hängen so stark von den Umständen des Einzelnen ab, dass sich kaum sagen

lässt, welche die generell günstigsten Anbieter sind. Stattdessen muss jeder den für ihn persönlich besten Tarif suchen. Dabei hilft unsere Computeranalyse. Wer nicht bei zig verschiedenen Versicherern Angebote einholen will, kommt mit dem Fragebogen sicher ans Ziel. Aus Hunderten Tarifen suchen wir die für Sie günstigen heraus. Die Auswertung kostet 16 Euro.

Die niedrigsten Preise bieten häufig die Direktversicherer: Sie haben meist keine Zweigstellen, kein Vertreternetz und arbeiten nur übers Internet. Schadenfälle muss der Kunde dann per Telefon oder E-Mail regeln. Doch es gibt Ausnahmen: Kunden der Huk24 können auch das Zweigstellennetz der Huk-Coburg nutzen. Hier einige Tipps zum Ausfüllen des Fragebogens:

**Werkstattbindung:** Der Kunde darf einen Kasko-Schaden nur in einer Werkstatt reparieren lassen, die der Versicherer vorgibt. Solche Angebote sind meist etwa 10 bis 20 Prozent billiger als Normaltarife.

**Erweiterter Wildschaden:** Hier sind nicht nur Unfälle mit Haarwild abgesichert, wie Hirsche, Rehe, Wildschweine, Füchse, Feldhasen, Dachse und Marder, sondern auch Unfälle mit anderen Tieren wie mit Pferden, Rindern, Schafen, Hunden, Katzen.

**Rabattschutz:** Gegen Zusatzbeitrag erlaubt der Versicherer einen Schadenfall, ohne Rückstufung oder Beitragserhöhung.

**Grobe Fahrlässigkeit:** Überfuhr der Fahrer zum Beispiel eine rote Ampel oder ein Stoppschild, haben die Versicherer bei einem Unfall in der Kasko bisher nicht gezahlt. Seit 2009 dürfen sie die Leistung nicht komplett ausschließen, aber: Je gröber die Fahrlässigkeit, desto weniger wird gezahlt. Im Regelfall bekommt der Kunde einen Teil ersetzt. Gegen Aufpreis bieten einige Versicherer an, auch bei grober Fahrlässigkeit den Schaden voll zu tragen. Ausgenommen sind Vorsatz sowie Unfälle unter Alkohol- oder Drogeneinfluss.

**Neuwertentschädigung:** Der Kunde bekommt bei einem Schaden dann nicht den aktuellen Wiederbeschaffungswert (meist deutlich unter Neupreis), sondern den Neuwert. Das gilt meist für die ersten 12 Monate, bei einigen auch für die ersten 24 Monate.

**Tipp:** Achten Sie auf hohe Deckungssummen. Die gesetzliche Mindestdeckung von 500 000 Euro bei Sach- und 2,5 Millionen Euro bei Personenschäden reicht in Extremfällen nicht aus. Dann muss der Versicherte die Differenz aus eigener Tasche zahlen. Fast alle Versicherer bieten gegen geringen Aufpreis Deckungssummen zwischen 50 und 100 Millionen. ■

# Analyse

## Kfz günstig versichern

Wir ermitteln für Sie günstige Tarife in Haftpflicht und Kasko für Ihren überwiegend privat genutzten Pkw.

Die Analyse kostet 16 Euro.

### 1. Angaben zum Fahrzeug aus dem Kraftfahrzeugschein oder -brief

Marke/Hersteller	Motorleistung in kW	Erstzulassung (Tag/Monat/Jahr)
Typ	Herstellerschlüsselnummer (4-stellig unter „zu 2“ oder „2.1“)	Erstbesitz: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Neuwert in Euro	Typschlüsselnummer (die ersten 3 Zeichen unter „zu 3“ oder „2.2“)	Zulassung des Kfz auf den Fahrzeughalter (Tag/Monat/Jahr)
Postleitzahl und Wohnort des Fahrzeughalters	Jahreslaufleistung (in km)	Finanzierung: <input type="checkbox"/> Eigen <input type="checkbox"/> Leasing <input type="checkbox"/> Kredit

### 2. Angaben zum Versicherungsschutz aus der Beitragsrechnung

Schadenfreiheitsklasse im Jahr 2009

für Haftpflicht Wichtig: SF-Klasse angeben, nicht Rabatt in Prozent! SF (z. B. SF 3)

für Vollkasko Wichtig: SF-Klasse angeben, nicht Rabatt in Prozent! SF (z. B. SF 3)

Tarif:  Normal  Öffentlicher Dienst  Landwirtschaft

Werkstattbindung in Kasko:  Nein  Ja, wenn möglich

Erweiterter Wildschaden:  Egal  Ja

Rabattschutz:<sup>1)</sup>  Nein  Ja

Auch Internettarife:  Ja  Nein

Gewünschte Selbstbeteiligungen (andere Varianten leider nicht möglich):

Vollkasko:  300 Euro  500 Euro

Teilkasko:  Ohne Selbstbeteiligung  
 150 Euro  300 Euro  500 Euro

Wenn möglich mit Schutzbriefleistung:  Nein  Ja

Leistung bei grober Fahrlässigkeit:<sup>2)</sup>  Egal  Ja

Neuwertentschädigung (Neuwagen):  Egal  Mind. 12 Monate

1) Bitte beachten Sie, dass die meisten Tarife den Rabattschutz erst ab Schadenfreiheitsklasse 5 anbieten.

2) Ausgenommen sind Diebstahl, Alkoholgenuss u. a.

### 3. Persönliche Angaben (des Versicherungsnehmers)

Bisher versichert bei: _____, seit _____ Jahren	Berufsstellung: _____ (z. B. Angestellter, Beamter, Azubi)	Bahncard vorhanden: _____ (Umweltkarte, Jobticket, Bahncard o. Ä.)
Fahrzeughalter: <input type="checkbox"/> Versicherungsnehmer <input type="checkbox"/> Partner <input type="checkbox"/> Behindertes Kind <input type="checkbox"/> Andere Person	Derzeit ausgeübter Beruf: _____	Nächtlicher Abstellplatz: _____ (z. B. abschließbare Garage, Carport, Straße)
Geburtsdatum: _____ (Tag/Monat/Jahr)	Arbeitgeber/Branche: _____	Wohnungseigentum mit Eigennutzung: <input type="checkbox"/> Ja: <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus/Reihenhaus <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Eigentumswohnung
Führerscheinwerb: _____ (Tag/Monat/Jahr)	Fahrerkreis: (Mehrfachnennung möglich) <input type="checkbox"/> Versicherungsnehmer <input type="checkbox"/> Partner <input type="checkbox"/> Kind <input type="checkbox"/> Andere Fahrer	Wohngebäudeversicherung bei: _____
Teilnahme des Versicherungsnehmers am begleiteten Fahren: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Alter der bis zu zwei jüngsten Fahrer(innen): _____ Teilgenommen am begleiteten Fahren <input type="checkbox"/> Ja	Weiterer Pkw vorhanden: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Geschlecht: <input type="checkbox"/> Weiblich <input type="checkbox"/> Männlich	Geburtsdatum _____ Geschlecht _____ begleiteten Fahren <input type="checkbox"/> Ja	Versichert bei: _____
Verheiratet: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Geburtsdatum _____ Geschlecht _____	
Sofern Kinder (unter 18 Jahren):	Alter des ältesten Fahrers: _____ Jahre	
Alter jüngstes Kind (Jahre): _____		
Alter ältestes Kind (Jahre): _____		

### 4. Absenderangaben (bitte deutlich in Druckschrift ausfüllen)

Name	Straße	PLZ, Ort
Vorname	Hausnummer	Telefon tagsüber (für eventuelle Rückfragen)

### 5. Zahlungsart (bitte deutlich in Druckschrift ausfüllen)

Die Auswertung kostet 16 Euro.  Ich zahle per Bankeinzug

Ich zahle per Kreditkarte (Visa-Card oder Mastercard)

Kreditinstitut \_\_\_\_\_

Kontonummer \_\_\_\_\_ Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Kontoinhaber (falls abweichend) \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Kreditkarteninstitut \_\_\_\_\_

Kreditkartennummer (16-stellig) \_\_\_\_\_ Kreditkarte gültig bis \_\_\_\_\_ (Monat/Jahr)

Kartenprüfnummer\* \_\_\_\_\_ Kreditkarteninhaber \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_ \* Die letzten drei Ziffern im Unterschriftfeld auf der Kartenrückseite

Füllen Sie den Kupon aus und senden Sie ihn an: Stiftung Warentest, „Analyse Kfz-Versicherung“, Postfach, 10773 Berlin, oder per Fax an: 0 30/26 31 24 88. Hinweis: Sie können sich auch im Internet online eine Auswertung erstellen lassen unter: [www.test.de/kfz-analyse](http://www.test.de/kfz-analyse). Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 0 30/26 31 22 44 oder 0 30/26 31 21 21.